

Protokoll – Stadtteilkonferenz am 07.09.2020

Teilnehmer: ~ 27 Personen

Gäste: Stiftung Rauhes Haus Bramfeld, Lawaetz Stiftung

TOP 1 Verabschiedung des Protokolls vom 10.02.20 (wird zur Konferenz vorgelegt)

- Lag nicht vor

TOP 2 Vorstellung der Stiftung Rauhes Haus in Bramfeld (Sophie Knoop)

- Vorstellung der Person - Sophie Knoop
- Vorstellung der Stiftung Rauhes Haus in Hamburg
 - o Bildungsangebote der Stiftung (Wichern-Schule, Ev. Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie, Ev. Berufsschule für Pflege)
- Vorstellung der Einrichtung und ihrer Stiftungsgebäude in Bramfeld
 - o Wohnhaus Karlshöhe
 - o Kulturtreff Karlstreff
- Ziele der Arbeit im Stadtteil
 - o Vernetzung und Unterstützung bei der Gestaltung eines inklusiven Stadtteils
 - o Einbindung in Gremien etc.

TOP 3 Präsentation des Projekts „Gutes Klima Wandsbek“ (N.N.) – Was bringt es für Bramfeld?

- Ist entfallen, als Ersatz - Kurzvortrag der Lawaetz-Stiftung zum Thema „Demokratie leben“
- Vorstellung des Projektes „Stadtteildialog“
 - o Start am 01.09.2020, zunächst Online Themensammlung auf <https://adhocracy.plus/lokale-partnerschaften-wandsbek/projects/stadtteildialog-bramfeld/>
 - o Termin am 20.10.2020 für eine Online-Veranstaltung um Ergebnisse herauszuarbeiten
- Informationen über Niedrigschwellige Förderung von Projektideen aus der Bewohnerschaft des Stadtteils
 - o Gesamtsumme 40.000 – 50.000€ aus und für den gesamten Bezirk Wandsbek
 - o Projektsumme ca. 1.000 – 5.000€ pro Projekt
 - o Anträge über die Projekt-Koordinationsstelle der Lawaetz-Stiftung

Beschluss: Die Stadtteilkonferenz möchte ein Projekt zur 750-Jahre Bramfeld Feierlichkeit über diese Möglichkeit realisieren

TOP 4 Update Fahrradkonzept für Bramfeld

- Vorstellung der Veloroute 5 vom Rathaus über Bramfeld nach Duvenstedt anhand der Online-Ressource <https://veloroute.hamburg>

Hier finden sich relativ aktuelle Informationen und Neuigkeiten zu geplanten, anhängigen und abgeschlossenen Bauvorhaben, Streckensperrungen, Umleitungen etc.

TOP 5 Umgestaltung der Straßen Barmwisch/Haldedorfer Str. (Lars Pochnicht)

- Bestehende Fahrradwege sind in sehr schlechtem Zustand.
 - o Im vergangenen Jahr hat die Stadt ca. 35KM Fahrradwege instandgesetzt. Zukünftig sollen es ca. 65-70KM werden.
- Neue Fahrradwege müssen eine Mindestbreite von 2,25m pro Richtung aufweisen. Dies erschwert oftmals die Neugestaltung / Restauration von bestehenden Routen, wie z.B. die der Steilshoper-Allee oder Bramfelder-Chaussee. Häufig sind die bestehenden Straßenzüge alt oder klein, sodass ein Umbau der Radwege unter Berücksichtigung von aktuellen Bauvorschriften oftmals nicht möglich ist, ohne signifikant das Gelände zu verändern (Bäume fällen, Straße verkleinern) Lange Planungszeiträume, da sehr viele verschiedene Interessengruppen entlang von großen Straßen mit einbezogen werden müssen, sodass es stets schwierig ist allen gerecht zu werden.
- Bei akuter Gefährdungslage durch hochstehende Pflastersteine, Risse im Asphalt, falsch geschalteten Ampeln o.ä. kann man sich an den Bürgernahen Beamten im Stadtteil oder die Polizei - PK36 – wenden. Für Schäden kann der Melde-Michel der Stadt Hamburg benutzt werden.
 - o <https://www.hamburg.de/melde-michel/>
- Nachfrage Umbau Fabriciusstraße
 - ➔ Bezirkliche Maßnahme, es wird ein Radfahrstreifen auf die Straße gebaut, da diese breit genug ist.

Beschluss: Es soll im Bezirk ein Ansprechpartner gesucht werden, der mehr zum Thema Umbau / Neubau / Pläne in Bramfeld sagen kann

TOP 6 Vorstellung der Ideen zur 750-Jahrfeiern in Bramfeld (Uwe Schmidt)

- Am 26.08. hat das 2. Koordinationstreffen mit 22 Teilnehmern stattgefunden. Geplant ist eine Festwoche vom 11. – 13.06.2020 auf dem Marktplatz Bramfeld.
 - o Es sollen einige Bands aus Bramfeld und Umgebung spielen
 - o nach der Festwoche soll das Stadtteilfest stattfinden.
 - ➔ Anfrage beim Bezirksamt bzgl. Nutzung des Marktplatzes ist gestellt
- Folgende Veranstaltungen sind bisher geplant
 - o Dorfschreiber, Fotowettbewerb,
 - o Elphi-Konzert, neue Stadtteilhymne, Theaterprojekt „Reif für die Insel“

- Grenztour (Wanderung und Gesang), Triathlon mit Zieleinlauf am Marktplatz, Zirkeltraining-Challenge
 - Kochbuch – Energiesparendes Kochen im Ecobag, Sonderpostamt
 - Ausstellungen vom 50er Jahre Museum (Auto / Mode)
 - Radiofunk-Verein – Live über F.M.
- Anfrage beim NDR als Medienpartner läuft
 - Weitere Ideen
 - Gemeinsames umdekorieren des Stadtteils (bemalen von Stromkästen, Urban-Gardening, Wildblumenwiese etc.)

Nächstes Treffen am 25.11. um 18:00 Uhr im Brakula

TOP 7 **Verschiedenes**

- Kunst im Garten / Gartenkunst findet am kommenden Wochenende 11.-13.09. im Rahmen der offenen Gärten HH zum 08. Mal statt
- AK Denkmal hat sich Fachkompetenz durch eine Stadtplanerin und einen Garten-Landschaftsarchitekt in das Team geholt. Die Stadtplanerin ist Ehrenamtlich tätig, der Garten-Landschaftsarchitekt bekommt ein angemessenes Honorar für seine Tätigkeit.

Vor kurzem gab es einen Ortstermin. Nun werden Gelder akquiriert, sodass im Frühjahr 2021 mit der Arbeit begonnen werden kann.

- Es gab den Wunsch aus der Stadtteilkonferenz eine neue Regionalbeauftragte vom Bezirk zu erhalten, die als Ansprechpartner fungiert. Dies gab es lange Zeit und wird vermisst.

Beschluss: Die Stadtteilkonferenz regt dies beim Bezirk an

Info: Die nächste Stadtteilkonferenz findet am 04.11.2020 im Saal des BraKuLa statt.